



Das easyFlow M System kann z.B. im PSM-Lager montiert werden.



In diesem Beispiel werden Ablaufschlauch und Spülwasserleitung durch die Wand zum Befüllstandort der Spritze gelegt.



Verlegung des Ablaufschlauches und der Spülwasserleitung durch eine Bohrung in der Wand.



Der Befüllstandort der Spritze mit Wasseranschlüssen vor der Montage des easyFlow Systems.



Der Befüllstandort nach der Montage des easyFlow M Systems: Durch den Ablaufschlauch wird PSM vom Lager in die Spritze gesaugt, vom Wasseranschluss wurde eine Leitung zur Spülung des Systems ins PSM-Lager gelegt.



Das easyFlow M System montiert an einem Tisch im PSM-Lager.



Rückschlagventil in der Spülwasserleitung. Dies verhindert den Rücklauf von PSM in die Hauswasserleitung und ist in vielen Ländern vorgeschrieben.